

13.04.2010

Cem Özdemir und Ute Koczy besuchen türkisches Cafe in Minden

Wie gewährleisten wir eine zukunftsfähige Energieversorgung, wie gestalten wir unsere Bildungslandschaft in Minden und wie bringen wir Mobilität mit Zukunft, Wirtschaft und Arbeit zusammen. Darüber diskutierten Cem Özdemir, Landtagskandidatin Bettina Fuhg und Ute Koczy mit Mindener BürgerInnen im türkischen Cafe "Illy" an der Martinitreppe in Minden.

Kinder fördern statt aussortieren, das forderten auch viele türkische BürgerInnen, die Cem Özdemir ihre Erfahrungen mit dem deutschen Bildungssystem schilderten. "Deswegen wollen wir in NRW auch eine Schule der Zukunft schaffen, in der alle Kinder individuell gefördert werden, kein Kind aussortiert und zurückgelassen wird", betonte Cem Özdemir



von links: Hannelore Lösche (Kreisvorstandsmitglied Grüne Minden-Lübbecke), Ute Koczy und Cem Özdemir mit Gespräch mit Mindener BürgerInnen

Aber auch der Klimaschutz war bei den TeilnehmerInnen der Veranstaltung von großem Interesse. Wir wollen konsequenten Klimaschutz durch eine echte Energiewende – ohne Atom und ohne den Neubau von Kohlekraftwerken, indem wir auf Erneuerbare Energien, Effizienz und Einsparung setzen, erläuterte Ute Koczy die grünen Ziele.

Eine Stimme für Grün ist nicht nur eine Stimme gegen die schwarz-gelbe Landesregierung, sondern auch gegen eine große Koalition in Nordrhein-Westfalen. Nur mit starken Grünen wird es einen sozial-ökologischen Politikwechsel in NRW geben, war das Fazit der Veranstaltung.



von links: Emiliya Todorova, Bettina Fuhg (grüne Landtagskandidatin), Cem Özdemir, Ute Koczy MdB, Hannelore Lösche (grünes Kreistags- und Kreisvorstandsmitglied) und zwei MitarbeiterInnen von Cem Özdemir.